

CRISTINA MESCHIA "INTRA"



"Intra" ist ein Album zwischen Folk und Jazz, zwischen Italienisch und piemontesischen Dialekt, der zwischen den verbanischen Fluessen von Sankt Bernhardiner und Sankt Giovanni entsteht.

Die diskografische Arbeit stellt zwölf Tonspuren zusammen, in denen die piemontesische Liedermacherin zusammen mit Riccardo Zegna Volksgedichte, Chorgesänge, Gasthausgesänge und Gesänge der Taler ihres Gebiets, in Musik umsetzen. (Cristina Meschia kommt aus dem Verbanico Cusio Ossola.) Durch eine lange Nachforschung der geschichtlichen Traditionen, der Zeitdokumente und Erinnerungen wurden Notenblätter und Bücher wiedererlangt.

Die Gäste des Albums (eingeteilt von der IRD) sind der Kontrabassspieler Luca Alemanno, der Schlagzeuger Nicola Angelucci, der Kontrabassspieler Gabriele Evangelista, der Gitarrenspieler Alessandro Di Virgilio, der Floetenspieler Dario Terzuolo, der Saxophonspieler Jacopo Albini, das Streicherquartett Aether Quartet und der Liedermacher Federico Sirianni.

Cristina Meschia ist in Verbania im Jahr 1990 geboren worden. Sie naehert sich der Musik mit dem Studium der Klarinette an der Ente Musicale in Verbania. Ausserdem begeistert sie sich am Gesang an der Musikschule Arturo Toscanini in Verbania, Vocal Classes di Luca Jurman und anschliessend an der Accademia del Suono in Mailand mit Paolo Folli, Francesco Rapaccioli und Vera Calacoci. Im Jahr 2010 schreibt sie sich an der Musikhochschule Federico Ghedini in Cuneo ein, wo sie sich auf



Popmusik spezialisiert hat. Seit 2012 verfeinert sie ihre Stimmtechnik mit Rueckengesangslektionen der Lehrerin Beatrice Sarti in Bologna. Besonders sind die Zusammenarbeiten mit Paul Jeffrey, Aura Rully, Bob Stoloff, Massimo Moriconi, Danila Satragno, Luca Jurman, Riccardo Fioravanti, Riccardo Zegna, Stefano Bagnoli, Patrizia Laquidara, Beatrice Sarti, Francesco Gazzè, Franco Fussi, Fabrizio Spadea, Roberto Olzer und Stefano Zenni hervorzuheben. Im Jahr 2015 ist sie zwischen den Ausgewaehlten der Kunstwerkstatt Pier Paolo Pasolini, Workshop der hohen Theaterbildung, des Gesangs und der Multimediakuensten. Dank diesen hat sie mit Rossana Casale, Tosca Donati, Piero Fabrizi, Ilaria Patassini (Pilar), Gabriella Scalise, Rudy Marra, Joe Barbieri und vielen anderen studiert und ausserdem noch mit der Masterclass mit dem wissenschaftlichen Komitee gebildet von: Samuele Bersani, Francesco De Gregori, Carmen Consoli, Niccolò Fabi, Roberto Angelini, Gino Castaldo und Ernesto Assante. Im Jahr 2012 hat sie eine Idee zusammen mit dem Gitarrenspieler Alessio Menconi. Sie tritt live in Theatern, Clubs und Bibliotheken auf und arbeitet mit Malern und Illustratoren zusammen in Shows der Performance Art "Dalle note alla tela".